

## KORRUPTION MACHT KRISE!



## TELEKOM NUR EIN FALLBEISPIEL?

**Management-Verfehlungen werden auf dem Rücken der Mitarbeiter ausgetragen. Sie fragen sich: „Wie kommen wir dazu?“**

Beim Versuch, die sauren Wiesen und Sümpfe der Korruption im Lande der Seeligen trocken zu legen, werden so manche Moorleichen auftauchen. Die Lust für die durch die Krise gebeutelten Bürger, den Korruptionssumpf endgültig trocken zu legen, kann man bei manchen politischen Gruppierungen nicht genügend erkennen. Die Gründe sind augenscheinlich, wenn man sich die bisher an den medialen Pranger gestellten Personen ansieht und dazu deren politische Zugehörigkeit assoziiert. Untersuchungsausschuss, ja oder nein, dass ist für die Menschen gar nicht mehr die Frage. Die Erinnerung an die Effizienz und Konsequenz solcher parlamentarischen Ausschüsse kann bei den Menschen, die an der Krise durch Korruption leiden, keinen Glauben an Lösung des Problems aufkommen lassen. Das Thema ist, das Problem bei der Wurzel anzupacken und dies wiederum ist eine Frage der Kultur in Wirtschaft sowie in der Politik und vor allem die, des Charakters, der gegen Korruption immunisiert werden muss.

Das Humaninstitut als psychologisch orientiertes Forschungsinstitut hat die aktuelle Korruptionsthematik mit Hilfe von tiefenpsychologischen Parametern analysiert und hat dabei folgende Kernthesen zu falsifizieren versucht:

- 1) Freier Wettbewerb und Konkurrenz  
statt Freunderlwirtschaft und Korruption.**
- 2) Leistungsträger statt Lobbyisten bestimmen  
den Zuschlag bei öffentlichen Ausschreibungen.**

**Untersuchungszeitraum:** 02.09.2011 bis 05.09.2011

**Stichprobe:** Österreichweit 850 Personen nach dem Quotaverfahren

**Verantwortlicher Ansprechpartner:** Dr. Franz Witzeling,  
Soziologe und Psychotherapeut, Leiter des Humaninstituts

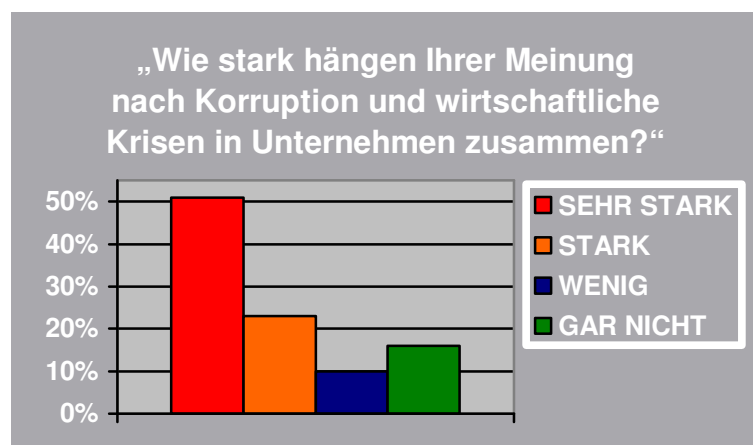
**Statistische Analyse:** Mag. Daniel Witzeling, Psychologe

Link: [www.humaninstitut.at](http://www.humaninstitut.at) E-Mail: [office@humaninstitut.at](mailto:office@humaninstitut.at)

**Frage 1:**

„Wie stark hängen Ihrer Meinung nach Korruption und wirtschaftliche Krisen in Unternehmen zusammen?“

SEHR STARK	51%
STARK	23%
WENIG	10%
GAR NICHT	16%


**Frage 2:**

„Werden Ihrer Meinung nach Korruptionsvorfälle und Managementversagen auf dem Rücken der Mitarbeiter ausgetragen?“

JA	63%
NEIN	20%
WEIß NICHT	17%

# SPEZIFISCHER THEMENBLOCK

# TELEKOM AFFÄRE

### **Frage 3:**

„Wer ist Ihrer Meinung nach für das Telekom Korruptionsdesaster verantwortlich?“

DIE POLITIK	40%
EINZELNE VORSTANDSMITGLIEDER	33%
DER AKTUELLE VORSTAND	25%
KEINER	2%

### **Frage 4:**

„Wie kann man Ihrer Meinung nach den Ruf der Telekom retten?“  
**(Mehrfachnennung möglich!)**

NEUSTART MIT NEUEM VORSTAND	73%
AUF DIE GUTEN MITARBEITER BAUEN	92%
LEISTUNG & QUALITÄT VERBESSERN	81%
IST NICHT ZU RETTEN	8%

### **Frage 5:**

„In welcher Form wurden und werden Ihrer Meinung nach die Korruptionfälle um die Telekom kommuniziert und behandelt?“

VERTUSCHEN	62%
VERDRÄNGEN	29%
TRANSPARENT	9%

**Frage 6:**

„Was erwarten Sie von der Politik, um der Korruption Einhalt zu bieten?“

PER GESETZ HART DURCHGREIFEN	41%
UNTERSUCHUNGSAUSSCHÜSSE	23%
SELBSTKONTROLLE & TRANSPARENZ	12%
GAR NICHTS	24%

**Frage 7:**

„Was bewirkt Ihrer Meinung nach das Phänomen der Korruption innerhalb der Belegschaft eines Unternehmens?“

GESTÖRTES BETRIEBSKLIMA	19%
MISSTRAUEN, MOBBING & ANGST	46%
GEMINDERTE PRODUKTIVITÄT & MOTIVATION	32%
NICHTS	3%

**- HUMANINSTITUT -**  
[www.humaninstitut.at](http://www.humaninstitut.at)  
Dr. Franz Witzeling  
Alter Platz 30  
A-9020 Klagenfurt  
+43 463 514002  
[office@humaninstitut.at](mailto:office@humaninstitut.at)

**- HUMANINSTITUT Vienna -**  
[www.comvivo.tv](http://www.comvivo.tv)  
Mag. Daniel Witzeling  
Auhofstraße 126  
A-1130 Wien  
+43 664 5224931  
[vienna-office@humaninstitut.at](mailto:vienna-office@humaninstitut.at)